



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 101462 · 99804 Eisenach · Amt: 01.6

Herr U.
99817 Eisenach

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
06.12.2018

Beantwortung der Einwohneranfrage - Elefantenrutsche im Ernst-Thälmann Viertel (EAF-0162/2018)

Sehr geehrter Herr U.,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Eine Sanierung wurde ursprünglich nicht in Betracht gezogen. Die Elefantenrutsche entspricht nicht den Bestimmungen der gültigen DIN-Norm für die Spielgerätesicherheit. Ein Umbau entsprechend den geforderten Vorgaben verändert die Ursprungsform erheblich. Von den inzwischen bekannten Sanierungen der Rutschentiere in Leipzig und Neubrandenburg gab es keine Kenntnis. Eine Kostenkalkulation zur Sanierung und sicherheitstechnischem Umbau wurde daher damals nicht durchgeführt.

Zu 2.

Als Ersatz für den Beton-Elefanten sollte ein Spielgerät mit mehreren Spielfunktionen und Rutsche aufgebaut werden. Um den Namen Elefantenspielplatz gerecht zu werden, wurde ein Gerät, das stilistische Elemente eines Elefanten aufweist, favorisiert. Die Anschaffungskosten für das Spielgerät und den notwendigen Fallschutz sollten ca. 14.000,00 € betragen.

Zu 3.

Nein, zurzeit wird das Leistungsverzeichnis erarbeitet und die erforderlichen Ausschreibungsunterlagen werden vorbereitet. Eine Ausschreibung kann erst nach der Sicherstellung der Finanzierung erfolgen.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

Telefonzentrale: (0 36 91) 670-800

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr
<http://www.eisenach.de>
E-Mail: info@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 16:00 Uhr
Di 8:00 – 18:00 Uhr
Mi 8:00 – 13:00 Uhr
Do 7:00 – 18:00 Uhr
Fr 8:00 – 16:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: buergerbuero@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
BLZ 840 550 50, Konto-Nr. 2003
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
Gläubiger ID: DE7503300000076704



Zu 4.

Der Spendenaufruf erfolgte auf Initiative der Bürger. Die Stadt begrüßte diesen Schritt, hatte aber noch kein entsprechendes Konto eingerichtet. Auf dem von Ihnen erwähnten Konto sind definitiv keine Spenden eingegangen. Zur eindeutigen Zuordnung der Spenden ist immer ein Spendenkonto einzurichten. Bei Spenden ist immer auch der entsprechende Verwendungszweck anzugeben. Auf dem jetzt eingerichteten Konto sind bereits Spenden eingegangen, entsprechende Spendenquittungen wurden ebenfalls bereits versandt.

Zu 5.

Die Stadt ist für die finanzielle Sicherstellung der Gesamtmaßnahme verantwortlich. Die Mittel sind im Haushalt für das Jahr 2019 eingeplant. Die Spendengelder entlasten den Stadthaushalt bei der Durchführung der Sanierung. Die durch die Spenden freiwerdenden Mittel können dann auf anderen Spielplätzen der Kernstadt und in den Ortsteilen eingesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin